

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Geschäftsleitung freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass zwei weitere Gerichtsverfahren in Dubai erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Im Ergebnis wurden somit bereits drei Prozesse gewonnen und, was sicher den wichtigsten Aspekt darstellt, der erstrittene Betrag konnte auch in voller Höhe eingebracht werden.

Insbesondere dieser Punkt kann nicht positiv genug eingeschätzt werden, denn mangels Inkassosystem in den VAE bedeutet ein gewonnener Prozess nicht immer auch, dass die Streitsumme tatsächlich vereinnahmt werden kann.

Es läuft derzeit noch ein weiteres Verfahren und die Geschäftsleitung wird weitere ähnlich erfolgversprechende Aktivitäten zeitnah anstreben. Bitte sehen Sie es uns nach, dass wir spezielle Details hier und heute nicht weiter veröffentlichen möchten, damit wir die noch laufenden insbesondere juristischen Aktivitäten nicht unnötig belasten.

Insgesamt, wie schon früher erläutert, liegt aktuell der Fokus der Fondsgeschäftsleitung eindeutig bei diesen juristischen Themen, die das Ergebnis des Fonds spürbar beeinflussen und die Liquidation vereinfachen werden.

Die Lage am Immobilienmarkt in Dubai gibt zwar aktuell ebenso Anlass zu positiver Kunde, aber dennoch sind wir hier noch immer erheblich von den Preisen entfernt, die für einen schnellen Abverkauf der noch verbleibenden Einheiten sprechen würden.

Ferner muss man auch eindeutig klarstellen, dass die Covid Pandemie für den weiteren Verlauf der stillen Liquidation zu deutlichen zeitlichen Verzögerungen führt. Ohne die zusätzlichen Liquiditätsquellen aus den laufenden Verfahren hätte ggf. auch das Ausstiegsprogramm nicht in bewährter Form fortgeführt werden können. Die Situation stellt sich nun aber insgesamt positiv dar, so dass weitere Vereinbarungen zum Ausstieg von Anlegern auf individualvertraglicher Basis – als Teil der Fondsliquidation – in großer Zahl umgesetzt werden können. Daher rät die Geschäftsleitung all jenen Anlegern, die sich bisher lediglich mit dem Gedanken getragen haben, die bekannten Ausstiegsangebote zu nutzen, dies nun kurzfristig umzusetzen.

Auch wenn die Quote von 23% sicher niemanden erfreuen wird, so ist es am Ende doch auch richtig, diese angebotene Liquidität zu nutzen, um ggfls. damit andere finanzielle Engagements eingehen zu können.

Natürlich kann man weiterhin drauf hoffen und letztlich auch darauf spekulieren, dass bei der endgültigen Fondsauflösung eine bessere Auszahlungsquote entsteht, aber es wäre vermessen zu sagen, dass man nach allem, was wir in den letzten Jahren auch an Überraschungen erleben mussten, sicher mit einer signifikant besseren Auszahlungshöhe im Rahmen der Schlussverteilung rechnen kann – ungeachtet des zeitlichen Faktors.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass auch die Liquidation des Schwesterfonds DDF bis heute nicht abgeschlossen werden konnte. Dies zeigt anschaulich, dass trotz intensiver Bemühungen am Ende immer wieder Hemmnisse auftreten, die selbst bei vorsichtiger Betrachtung niemand seriös vorhersehen kann.

Daher macht die Option einer Barauszahlung, die tatsächlich zeitnah erfolgen kann, durchaus wirtschaftlich Sinn und daher, wie bereits erwähnt, raten wir nun ganz deutlich dazu, diese Option zu nutzen.

Sie finden anbei dazu das entsprechende Formular, mit dem Sie Ihre Auszahlung beantragen können.

In diesem Sinne verbleiben wir für heute mit den besten Grüßen

Ihr

quickfunds - Team

---

quickfunds International GmbH  
Lindenallee 14, 50968 Köln  
Tel. 0221 - 8011010, Fax. 0221 - 80110125

Geschäftsführer: Sven M. Reinicke, Thomas Winkmann  
Handelsregister: Amtsgericht Köln, HRB 72063

Sämtliche Daten und Informationen wurden von der Redaktion sorgfältig überprüft und für richtig befunden, eine Haftung für die Richtigkeit von veröffentlichten Daten und Informationen wird ausgeschlossen.

Diese Mail wurde automatisch versandt. Bitte antworten Sie nicht an diese Adresse.

## Anforderung der Ausstiegs- und Übertragungsvereinbarung

Ich möchte das Angebot über einen vorzeitigen Ausstieg in Höhe von 23 % annehmen.

Senden Sie die Ausstiegs- und Übertragungsvereinbarung bitte an:

Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
eMail \_\_\_\_\_

Die Auszahlung soll auf folgendes Konto erfolgen:

Kto. Inhaber: \_\_\_\_\_  
Bank: \_\_\_\_\_  
IBAN: \_\_\_\_\_  
BIC: \_\_\_\_\_

---

Datum \_\_\_\_\_ Name / Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie uns das Formular ausgefüllt an die folgende Fax Nr. **0221 / 80 110 125**  
oder per Mail an **info@dubaidirektfonds2.de** zurück.